

## **Neumark, Georg: 1. (1652)**

1     Was schallt aus diesem Wald'? Ich horche/ daß ich höre?  
2     E. Ehre.  
3     Was mehr? ich mag sehr gern von neuen Dingen wissen?  
4     E. Wissen.  
5     Mich dünkt/ ich hör' hierbei ein reingemeintes Küssen/  
6     E. Küssen.  
7     Wie? schallet es nicht auch von einer feinen Lehre.  
8     E. Lehre.  
9     So handelt dieser Wald/ und schallet wie ich höre/  
10    Von  
11    Und lehrt der Sitten Zier. Orpheus war der Krafft  
12    Den Wald an sich zu ziehn. Seht/ wie es sich verkehre/  
13    Nu ziehet ihn der Wald/ den unser Neumark pflantzet/  
14    Wo selbst der Delius mit seinen Musen dantzet.  
  
15    Ich sag' es ins Gesicht' und sag' es hinderwerts/  
16    Herr Neumark schreibet rein/ und hat ein reines Hertz.  
17    So viel als ich das Deutsch? und reines Hertz mag kennen  
18    So kan ich ihn wol Rein von Sprach und Hertzen nennen.

(Textopus: 1.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2351>)